

Scaleauto GT Cup 2019

Am 08.11.2019 endete der 5te Scaleauto GT Cup beim Zieboslot in Mutterstadt. 16 Fahrer kämpften über den Sommer um schnelle Runden, hohe Rundenzahlen und wertvolle Punkte.

Das diesjährige Rennen fand unter geändertem Regelwerk statt. So wurden allen Karosserien ein Mindestgewicht von 70g auferlegt. Die zusätzlichen Gewichte durften innerhalb gewisser Grenzen frei wählbar im unteren Bereich platziert werden. So konnte der Vorteil der Viper (tiefes langes Halteblech) ausgeglichen und die Porsche und BMWs erfolgreich angepasst werden.

Außerdem haben wir beim Reifen freie Wahl gelassen und jeder konnte sein bevorzugtes Material einsetzen. Auch dies hat sich positiv gezeigt, mussten doch jetzt keine teuren Fertigreifen eingesetzt werden, um die Autos präzise auf die eigenen Vorlieben abzustimmen.

Letztlich haben wir den neuen gefederten Fahrwerken grünes Licht gegeben und in einer eigenen Gruppe fahren lassen. 3 Fahrer machten hiervon Gebrauch, jedoch konnten gegenüber den ungefederten alten Fahrwerken keine Vorteile ersichtlich werden. Lediglich der Aufwand bei der Auswertung und in den Berichten hat sich merklich erhöht.

Gruppe A (gefedertes GT Fahrwerk)

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	Anzahl Rennen
1	Mike R.	15	297	10,150	13,365	16,0	1
2	Markus K.	15	277	10,535	12,465	15,4	1
3	Sven F.	15	275	10,562	12,375	15,3	1

Gruppe B (ungefedertes altes Fahrwerk)

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	Anzahl Rennen
1	Ben H.	53	1186	9,877	53,370	16,4	4
2	Andreas K.	52	1147	10,204	51,615	15,9	4
3	Andreas F.	52	1163	10,166	52,335	15,9	4
4	Markus S.	49	1150	10,294	51,750	15,7	4
5	Michael K.	43	901	9,826	40,545	16,5	3
6	Karlheinz St.	41	1049	11,156	47,205	14,5	4
7	Peter B.	39	1027	11,416	46,215	14,3	4
8	Dirk G.	30	615	9,456	27,675	17,1	2
9	Timo S.	29	596	9,928	26,820	16,3	2
10	Tobias R.	28	796	11,102	35,820	14,6	3
11	Kai M.	14	301	9,604	13,545	16,9	1
12	Stefan H.	11	280	10,298	12,600	15,7	1
13	Frank J.	10	282	10,776	12,690	15,0	1

Den Gesamtsieg holte Ben H. Er hat eine enorme Steigerung in den letzten eineinhalb Jahren zu verzeichnen und sich in der vordersten Gruppe aller Zieboslot Fahrer fest etabliert.

Ein Kopf an Kopf Rennen lieferten sich Andreas K., Andreas F und Markus S. Mit geringem Abstand, sowohl im Endergebnis als auch in den jeweiligen Rennen blieben sie sich auf den Fersen. Jeder spielte seine persönlichen Stärken aus und versuchte die Schwächen zu minimieren. Wirklich spannend für alle 3 Fahrer.

Gerade unsere etablierten schnellen Fahrer konnten aus privaten, beruflichen oder auch gesundheitlichen Gründen nicht über eine volle Saison gehen. Das ist zum einen Schade, hat aber den dahinter agierenden Fahrern tolle Erfolgserlebnisse und ungewöhnliche

Platzierungen beschert. Die Rennserie wurde mit einer Tombola beendet. Glückwunsch allen Fahrern und Teilnehmern.

Tabellarische Übersicht alle Rennen

	Gruppe A	21.06.2019	19.07.2019	16.08.2019	13.09.2019	11.10.2019	08.11.2019	Gesamt	Mit 1 Streich	Endergebnis (incl. 2 Streich)
1	Mike R.			15				15	15	15
2	Markus K.				15			15	15	15
3	Sven		15					15	15	15

	Gruppe B									
1	Ben H.	13		14	11		15	53	53	53
2	Andreas K.		14		12	14	12	52	52	52
3	Andreas F.	12	13	12	10	13	14	74	64	52
4	Markus S.	11		13		12	13	49	49	49
5	Michael K.		15	15	13			43	43	43
6	Karlheinz St.	10	12		8	11	8	49	41	41
7	Peter B.	9		11		10	9	39	39	39
8	Dirk G.	15			15			30	30	30
9	Timo S.				14	15		29	29	29
10	Tobias R.			9	9		10	28	28	28
11	Kai M.	14						14	14	14
12	Stefan H.						11	11	11	11
13	Frank J.			10				10	10	10

Die schnellsten Runden

Renntag	Fahrer	Spur 1	Spur 2	Spur 3	Spur 4	Spur 5	Spur 6
21.06.2019	Kai M.				9,032		
	Dirk G.	8,769	8,974	9,000		9,088	9,021
19.07.2019	Michael K.	-	9,355		9,306	9,412	-
	Sven F.	-		9,36			-
16.08.2019	Michael K.		9,145	9,046			-
	Ben H.				9,211	9,329	-
	Markus S.	9,174					-
13.09.2019	Dirk G.	8,827	9,111	9,087		9,023	9,128
	Michael K.				9,176		
11.10.2019	Andreas K.	9,366			9,383	9,354	-
	Frank S.		9,412				-
	Andreas F.			9,361			-
08.11.2019	Ben H.	9,122					9,48
	Andreas K.		9,414	9,237	9,418		
	Stefan H.					9,488	

Fahrleistungen Scaleauto GT Cup 2019

Renntag	Teiln	Rennzeit	Spur 1	Spur 2	Spur 3	Spur 4	Spur 5	Spur 6	Summe	R / min	Avrg [s]
21.06.2019	7	8min, 6 Sp pro Fahrer	330	341	342	336	324	309	1982	5,9	10,172
			47,1	48,7	48,9	48,0	46,3	44,1	283,1		
19.07.2019	5	12min, 4 Sp pro Fahrer	0	352	348	359	343	0	1402	5,6	10,699
			0,0	70,4	69,6	71,8	68,6	0,0	280,4		
16.08.2019	8	10min / 5 Sp	471	474	479	458	474	0	2356	6,1	9,779
			58,9	59,3	59,9	57,3	59,3	0,0	294,5		
13.09.2019	9	8min / 6 Sp pro Fahrer	412	433	428	422	430	407	2532	5,9	10,237
			45,8	48,1	47,6	46,9	47,8	45,2	281,3		
11.10.2019	6	10min / 5 Sp pro Fahrer	338	342	330	323	333	0	1666	5,6	10,804
			56,3	57,0	55,0	53,8	55,5	0,0	277,7		
08.11.2019	8	8min, 6 Sp pro Fahrer	370	383	375	362	368	356	2214	5,8	10,407
			46,3	47,9	46,9	45,3	46,0	44,5	276,8		
Mittelwert	7,2	Gesamt	1921	2325	2302	2260	2272	1072	12152	5,8	10,350

Scaleauto GT Cup 2019 – 1. Rennen vom 21.06.2019



5 Vipers gegen einen Porsche 997 GTR und einen BMW Z4 im ersten Lauf

Zum Auftaktrennen finden sich 7 Fahrer ein. Mehrere Slotcar Kollegen haben kurzfristig abgesagt. Das Rennen startet mit leicht angepasstem Regelwerk in die 5te Auflage. Dieses Jahr wird das Moosgummi freigestellt. Es sind 2 Gruppen vorgesehen:

Gruppe A: gefedertes Fahrwerk, Gesamtgewicht min 205g

Gruppe B: ungefedertes Fahrwerk MSC11 oder SC8000

Ein vollgefedertes Fahrwerk kommt am ersten Renntag noch nicht zum Einsatz.

Rennverlauf

		Spur 1				Spur 2				Spur 3			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Dirk G.	53	480,0	9,057	8,769	53	489,7	9,240	8,974	50	480,0	9,600	9,000
2	Kai M.	45	480,0	10,667	8,960	52	480,0	9,231	9,026	52	490,7	9,437	9,026
3	Ben H.	51	480,0	9,412	8,983	52	488,9	9,402	9,177	52	480,0	9,231	9,226
4	Andreas F.	47	480,0	10,213	9,749	46	480,0	10,435	9,598	49	487,6	9,951	9,569
5	Markus S.	48	480,0	10,000	9,196	49	480,0	9,796	9,209	47	480,0	10,213	9,231
6	Karlheinz St.	44	480,0	10,909	9,893	44	480,0	10,909	9,479	45	480,0	10,667	9,595
7	Peter B.	42	488,2	11,624	9,318	45	480,0	10,667	9,336	47	480,0	10,213	9,190

		Spur 4				Spur 5				Spur 6			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Dirk G.	47	480,0	10,213	9,118	50	480,0	9,600	9,088	51	480,0	9,412	9,021
2	Kai M.	51	480,0	9,412	9,032	49	480,0	9,796	9,111	52	480,0	9,231	9,183
3	Ben H.	50	480,0	9,600	9,260	50	480,0	9,600	9,238	44	480,0	10,909	9,186
4	Andreas F.	48	480,0	10,000	9,682	47	480,0	10,213	9,634	45	480,0	10,667	9,649
5	Markus S.	51	491,2	9,631	9,296	46	480,0	10,435	9,535	41	480,0	11,707	9,368
6	Karlheinz St.	46	480,0	10,435	9,692	48	485,6	10,117	9,661	40	480,0	12,000	9,981
7	Peter B.	43	480,0	11,163	9,418	34	390,0	11,471	9,469	36	410,0	11,389	9,396

* Blaue Zelle: Werte wegen technischem Defekt oder Rennabbruch angenähert an die Tagesleistung

Tagesergebnis

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	R-Zeit [min]
1	Dirk G.	15	304	9,506	13,680	17,0	48,162
2	Kai M.	14	301	9,604	13,545	16,9	48,178
3	Ben H.	13	299	9,662	13,455	16,8	48,148
4	Andreas F.	12	282	10,240	12,690	15,8	48,127
5	Markus S.	11	282	10,252	12,690	15,8	48,187
6	Karlheinz St.	10	267	10,807	12,015	15,0	48,093
7	Peter B.	9	247	11,045	11,115	14,7	45,470

Auf den Plätzen 1 bis 3 gibt es ein spannendes Ringen zwischen Dirk G., Kai M. und Ben H. Vor allem Ben H. kann enorme Steigerungen aufweisen und fährt jetzt regelmäßig auf den vorderen Plätzen. Eine tolle Steigerung!

Dahinter folgen Andreas F. und Markus S. Auch sie schenken sich nichts. Markus fährt zunächst einen sicheren 4 Runden Vorsprung heraus, doch auf der verflixten Spur 6 büßt er ihn ein und Andreas kann mit einem knappen 2 Runden Vorsprung ins letzte Rennen gehen. Markus knabbert sich nochmal heran, doch fehlt am Ende etwa eine halbe Runde. Das beide Kontrahenten in den schnellen Spuren 3 und 4 direkt neben einander stehen, hat es sehr spannend gemacht.

Peter B. ist von ungewöhnlich vielen Abflügen und defekten mit seinem Fahrzeug betroffen. So kann er heute im Mittelfeld nicht mithalten und übernimmt zunächst die rote Laterne, die er aber sicherlich gerne wieder abgeben möchte.

Da nur 2 Einsetzer verfügbar waren, haben wir regelmäßig bei havarierten Fahrzeugen die Terrortaste angewendet. Das ist für uns im Zieboslot eher ungewöhnlich und so hat die Chaos Taste zwischendurch für reichlich Chaos gesorgt. In Summe ein schöner Rennabend mit einigen amüsanten Momenten rund ums Chaos.

1. Lauf	L	G	2. Lauf	L	G	3. Lauf	L	G
1 Dirk G.	53	53	1 Ben H.	52	103	1 Ben H.	50	153
2 Kai M.	51	51	Kai M.	52	103	Dirk G.	50	153
Ben H.	51	51	Dirk G.	50	103	3 Kai M.	45	148
4 Markus S.	49	49	4 Markus S.	48	97	4 Markus S.	47	144
5 Andreas F.	47	47	5 Andreas F.	45	92	5 Andreas F.	48	140
Peter B.	47	47	6 Karlheinz St.	46	86	6 Karlheinz St.	44	130
7 Karlheinz St.	40	40	7 Peter B.	34	81	7 Peter B.	36	117
4. Lauf	L	G	5. Lauf	L	G	6. Lauf	L	G
1 Dirk G.	51	204	1 Dirk G.	47	251	1 Dirk G.	53	304
2 Kai M.	52	200	2 Kai M.	49	249	2 Kai M.	52	301
3 Ben H.	44	197	3 Ben H.	50	247	3 Ben H.	52	299
4 Markus S.	46	190	4 Andreas F.	47	233	4 Andreas F.	49	282
5 Andreas F.	46	186	5 Markus S.	41	231	5 Markus S.	51	282
6 Karlheinz St.	44	174	6 Karlheinz St.	45	219	6 Karlheinz St.	48	267
7 Peter B.	43	160	7 Peter B.	45	205	7 Peter B.	42	247

Scaleauto GT Cup 2019 – 2. Rennen vom 19.07.2019

Das zweite Rennen ist geprägt vom Sommerloch. Lediglich 5 Fahrer finden den Weg in den Slotkeller. Also entscheiden wir uns, auf 4 Spuren zu fahren, ein Fahrer bleibt draußen, um im Falle eines Abfluges die Terrortaste zu betätigen.

Rennverlauf

		Spur 2				Spur 3			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Michael K.	72	722,2	10,031	9,412	74	722,8	9,768	9,355
2	Andreas K.	72	721,5	10,021	9,670	70	720,0	10,286	9,601
3	Andreas F.	67	729,0	10,881	9,695	71	724,1	10,199	9,746
4	Sven F.	73	727,8	9,970	9,362	70	725,0	10,357	9,360
5	Karlheinz St.	68	727,0	10,691	9,815	63	730,1	11,589	9,916

		Spur 4				Spur 5			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Michael K.	75	728,9	9,719	9,398	76	721,8	9,497	9,306
2	Andreas K.	73	728,3	9,977	9,557	72	728,1	10,113	9,673
3	Andreas F.	70	725,5	10,364	9,967	69	722,6	10,472	9,989
4	Sven F.	72	726,2	10,086	9,441	60	725,6	12,093	9,597
5	Karlheinz St.	69	725,9	10,520	10,010	66	722,6	10,948	10,035

Michael entscheidet souverän das Rennen für sich. Mit einem Respektabstand von 10 Runden belegt Andreas K. den 2ten Platz. Er ist heute mit einem neu aufgebauten und gut abgestimmten Porsche 997 RSR unterwegs. Andreas F. ist vergleichsweise langsam unterwegs und belegt mit einem größeren Abstand den dritten Platz.

Sven F. ist als einziger mit dem neuen Fahrwerk unterwegs. Er hat viele Abflüge zu verzeichnen, ist das neue Fahrwerk noch nicht richtig abgestimmt? Wir werden es in den nächsten Rennen sehen, wo sich das gefederte Fahrwerk im Vergleich zu den alten platzieren wird. Karlheinz schließt die Tabelle ab.

Tagesergebnis

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	R-Zeit [min]
1	Michael K.	15	297	9,750	13,365	16,6	48,262
2	Andreas K.	14	287	10,097	12,915	16,0	48,299
3	Andreas F.	13	277	10,474	12,465	15,5	48,353
4	Sven F.	15	275	10,562	12,375	15,3	48,410
5	Karlheinz St.	12	266	10,923	11,970	14,8	48,427

Blau: gefedertes Fahrwerk, reduziertes Fahrzeuggewicht
Grün: ungefedertes altes Fahrwerk MSC11 oder SC8000

Scaleauto GT Cup 2019 – 3. Rennen vom 16.08.2019

Das dritte Rennen startet mit einer Stunde Verspätung. Grund dafür ist ein großes Windows Update, das nach einem Neustart des Rechners erst noch erzwungen wird. Das fordert die Geduld der Fahrer, die auf den Start des Rennens warten.

Um kurz nach 21 Uhr beginnt das Rennen auf 5 Spuren. Leider ist aber auch hier die Rennsoftware ein wenig außer der Reihe. So wird in diesem Rennen sowohl nach der Spur 5 (im Wechsel zur Spur 6, die aber nicht gefahren wird) als auch nach der Spur 2 (reguläres Aussetzen und Wiedereinstieg auf Spur 1) pausiert. Das bringt zusätzliche Verwirrung mit denen alle Fahrer gleichermaßen zurechtkommen müssen. So ist besondere Konzentration erforderlich und wohl auch der eine oder andere Abflug heute zu erklären.

Glücklicherweise hat Michael K. mit einem besonders schweren Boliden die Spuren vor dem Rennen sauber gefahren. So haben alle Spuren vergleichsweise guten Grip, deutlich besser als in den vorausgegangenen 2 Rennen. Danke an Michael, der für die guten Bedingungen gesorgt hat.



Tagesergebnis

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	R-Zeit [min]
1	Michael K.	15	314	9,673	14,130	16,7	50,622
2	Ben H.	14	307	9,869	13,815	16,4	50,498
3	Markus S.	13	304	9,971	13,680	16,2	50,522
4	Andreas F.	12	300	10,080	13,500	16,1	50,400
5	Mike R.	15	297	10,150	13,365	16,0	50,242
6	Peter B.	11	289	10,472	13,005	15,5	50,438
7	Frank J.	10	282	10,776	12,690	15,0	50,648
8	Tobias R.	9	263	11,510	11,835	14,1	50,453

Blau: gefedertes Fahrwerk, reduziertes Fahrzeuggewicht

Grün: ungefedertes altes Fahrwerk MSC11 oder SC8000

Er belohnt sich mit dem ersten Platz, dicht gefolgt von Ben H., der mit ihm auf Augenhöhe fährt. Beide sind mit einer Viper unterwegs. Markus S. ist, heute ebenfalls stark auf der Bahn, belegt mit seiner Viper den dritten Tabellenplatz. Glückwunsch Euch Dreien.

Obwohl einer der langsamsten im Feld kann Andreas F. sich mit seinem Porsche 997 RSR auf Platz 4 hinter Markus setzen. Er wird dicht gefolgt von Mike R., der als einziger mit einem neuen Fahrwerk unterwegs ist. Wie schon im letzten Rennen beim Sven zeigt sich auch heute, das trotz neuem Fahrwerk und geringerem Gewicht keine Vorteile gegenüber den schwereren Fahrzeugen mit ungefedertem alten Fahrwerk erzielt werden.

Auf Platz 6 und 7 folgen Peter B. und Frank J., die jeweils mit Leihfahrzeugen, einem Porsche 997 RSR bzw. dem Jaguar XKR GT2, unterwegs sind. Die Tabelle rundet Tobias R. ab. Sein Bolide wurde kurz vor dem Rennen noch von Mike R. auf Vordermann gebracht. Schnelle Runden hat der mit dem Fahrzeug hingelegt, jedoch ist die Konstanz über den gesamten Rennverlauf weiter zu optimieren.

Es war ein interessantes Rennen, das aufgrund der eingangs erwähnten Störungen und Unterbrechungen den Fahrern sehr viel Konzentration abverlangt hat. Aber auch das macht den Reiz aus, unter schwierigen Bedingungen seine Leistung abzurufen. Freuen wir uns auf das vierte Rennen am 13.09.2019, vielleicht dann auch wieder mit einem zweistelligen Teilnehmerfeld.

Rennverlauf

		Spur 1				Spur 2				Spur 3			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Michael K.	64	623,7	9,745	9,213	62	602,4	9,716	9,145	61	601,7	9,864	9,046
2	Ben H.	64	605,2	9,456	9,219	61	607,9	9,966	9,431	61	609,7	9,995	9,213
3	Markus S.	61	605,0	9,918	9,174	63	602,8	9,568	9,332	59	605,0	10,254	9,257
4	Andreas F.	61	608,5	9,975	9,561	61	605,3	9,923	9,634	60	601,5	10,025	9,775
5	Mike R.	57	603,7	10,591	9,384	61	601,3	9,857	9,504	64	606,0	9,469	9,231
6	Peter B.	57	602,5	10,570	9,634	59	605,8	10,268	9,617	59	606,7	10,283	9,568
7	Frank J.	54	607,8	11,256	8,346	57	604,3	10,602	9,548	58	612,7	10,564	9,764
8	Tobias R.	53	603,8	11,392	9,629	50	600,2	12,004	9,542	57	608,8	10,681	9,541

		Spur 4				Spur 5			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Michael K.	64	606,2	9,472	9,237	63	603,3	9,576	9,337
2	Ben H.	57	600,4	10,533	9,211	64	606,7	9,480	9,329
3	Markus S.	60	609,5	10,158	9,456	61	609,0	9,984	9,361
4	Andreas F.	58	604,0	10,414	9,603	60	604,7	10,078	9,745
5	Mike R.	56	602,7	10,763	9,536	59	600,8	10,183	9,376
6	Peter B.	55	608,6	11,065	9,479	59	602,7	10,215	9,625
7	Frank J.	56	604,9	10,802	9,701	57	609,2	10,688	9,863
8	Tobias R.	52	608,7	11,706	9,535	51	605,7	11,876	9,728

Scaleauto GT Cup 2019 – 4. Rennen vom 13.09.2019



Das Sommerloch ist vorüber, zum 4ten Rennen treffen sich 9 Fahrer im Keller ein. Dirk G. dominiert auf allen Spuren und fährt ohne wirklichen Kontrahenten einen sicheren Sieg heraus. Sehr stark ist heute Timo S. unterwegs. Die Ruhephase scheint ihm sehr bekommen zu haben. Michael K. muss vor allem auf der Spur 1 ungewohnte Einbußen hinnehmen. Glückwunsch Euch Dreien.

Rennverlauf

	Fahrer	Spur 1				Spur 2				Spur 3			
		R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Dirk G.	51	487,0	9,549	9,294	54	488,8	9,052	8,827	52	488,7	9,398	9,111
2	Timo S.	49	488,7	9,973	9,577	50	485,5	9,710	9,436	49	485,2	9,902	9,634
3	Michael K.	42	489,1	11,645	9,397	51	485,3	9,516	9,199	47	487,1	10,364	9,559
4	Andreas K.	51	489,3	9,594	9,387	47	485,1	10,321	9,604	50	483,1	9,662	9,485
5	Ben H.	45	482,1	10,713	9,175	46	486,4	10,574	9,440	48	483,2	10,067	9,804
6	Andreas F.	45	480,3	10,673	9,740	48	485,2	10,108	9,784	46	481,8	10,474	9,902
7	Markus K.	40	482,2	12,055	7,329	48	483,7	10,077	9,273	47	481,4	10,243	9,437
8	Tobias R.	45	488,3	10,851	9,506	43	484,7	11,272	9,356	44	486,9	11,066	9,707
9	Karlheinz St.	44	481,6	10,945	9,850	46	481,8	10,474	10,084	45	500,5	11,122	9,795

	Fahrer	Spur 4				Spur 5				Spur 6			
		R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Dirk G.	53	483,7	9,126	9,087	51	489,3	9,594	9,023	50	487,8	9,756	9,128
2	Timo S.	50	485,5	9,710	9,435	49	487,3	9,945	9,654	49	482,1	9,839	9,600
3	Michael K.	47	483,9	10,296	9,176	51	482,7	9,465	9,303	52	488,0	9,385	9,256
4	Andreas K.	47	480,9	10,232	9,445	50	482,2	9,644	9,358	40	496,3	12,408	9,699
5	Ben H.	50	486,1	9,722	9,527	48	480,5	10,010	9,638	47	483,9	10,296	9,580
6	Andreas F.	48	482,8	10,058	9,822	47	483,8	10,294	9,890	45	488,9	10,864	9,951
7	Markus K.	50	488,4	9,768	9,295	48	501,4	10,446	9,652	44	481,2	10,936	9,395
8	Tobias R.	43	489,3	11,379	9,540	44	487,2	11,073	9,614	42	484,5	11,536	9,940
9	Karlheinz St.	34	482,7	14,197	10,278	42	482,0	11,476	10,039	38	488,4	12,853	10,158

Tagesergebnis

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	R-Zeit [min]
1	Dirk G.	15	311	9,406	13,995	17,2	48,755
2	Timo S.	14	296	9,846	13,320	16,5	48,572
3	Michael K.	13	290	10,056	13,050	16,1	48,602
4	Andreas K.	12	285	10,235	12,825	15,8	48,615
5	Ben H.	11	284	10,219	12,780	15,9	48,370
6	Andreas F.	10	279	10,404	12,555	15,6	48,380
7	Markus K.	15	277	10,535	12,465	15,4	48,638
8	Tobias R.	9	261	11,191	11,745	14,5	48,682
9	Karlheinz St.	8	249	11,715	11,205	13,8	48,617

Im Mittelfeld liefern sich Andreas K. und Ben H. aber auch Andreas F. und Markus S. spannende Duelle. Hier fährt „Schnelle Runde“ gegen „gnadenlose Konstanz“. In beiden Fällen setzt sich Stabilität und Konstanz durch. Wirklich spannende Rennen für die jeweiligen Fahrer, die zwischen Ausfahren der Stärken und Optimieren der Grenzen abwägen müssen.

Heute zum ersten Mal dabei ist Markus K., der in den vergangenen Wochen oft bei uns im Keller zu Besuch ist. Er probiert sich auf dem neuen Fahrwerk und legt erstaunlich schnelle Rundenzeiten auf den Tisch. Lediglich die noch fehlende Vertrautheit und den damit gehäuften Abflügen ist es zu schulden, dass er sich (noch) nicht im vorderen Mittelfeld platziert.



Scaleauto GT Cup 2019 – 5. Rennen vom 11.10.2019

Rennverlauf

	Fahrer	Spur 1				Spur 2				Spur 3			
		R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Timo S.	56	600,0	10,714	9,686	62	602,9	9,724	9,412	62	600,0	9,677	9,443
2	Andreas K.	61	600,0	9,836	9,366	56	600,0	10,714	9,618	57	600,0	10,526	9,405
3	Andreas F.	61	600,0	9,836	9,446	61	600,0	9,836	9,492	58	600,0	10,345	9,361
4	Markus S.	59	600,1	10,171	9,400	60	600,0	10,000	9,502	47	600,0	12,766	9,823
5	Karlheinz St.	48	600,0	12,500	10,366	55	604,6	10,993	9,711	56	600,0	10,714	9,962
6	Peter B.	53	600,0	11,321	9,548	48	600,0	12,500	9,647	50	608,4	12,168	9,506

	Fahrer	Spur 4				Spur 5			
		R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Timo S.	60	600,0	10,000	9,472	60	600,0	10,000	9,531
2	Andreas K.	62	604,4	9,748	9,383	59	600,0	10,169	9,354
3	Andreas F.	57	600,0	10,526	9,524	58	608,4	10,490	9,465
4	Markus S.	55	600,0	10,909	9,532	59	600,0	10,169	9,704
5	Karlheinz St.	51	600,0	11,765	9,913	58	600,0	10,345	9,953
6	Peter B.	38	600,0	15,789	9,702	39	600,0	15,385	9,788

Tagesergebnis

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	R-Zeit [min]
1	Timo S.	15	300	10,010	13,500	16,2	50,048
2	Andreas K.	14	295	10,184	13,275	15,9	50,073
3	Andreas F.	13	295	10,198	13,275	15,9	50,140
4	Markus S.	12	280	10,715	12,600	15,1	50,002
5	Karlheinz St.	11	268	11,211	12,060	14,4	50,077
6	Peter B.	10	228	13,195	10,260	12,3	50,140

Lediglich 6 Fahrer finden sich zum fünften Lauf ein. Andreas F. und Timo S. liefern sich über den gesamten Rennverlauf ein ganz enges Duell. Vor allem der Porsche von Andreas F. ist nach einem Motortausch deutlich schneller geworden und er kann mit den Zeiten der Vorderen mithalten. Im sechsten Lauf verliert er seine Führungsposition, als zunächst sein Regler falsch gesteckt ist und er mit knapp zwei Runden verspätet ins Rennen kommt. Bei der anschließenden Aufholjagd muss er auch noch 2 Abflüge hinnehmen, die ihm am Ende noch einmal Runden kosten und knapp hinter Andreas K. auf den dritten Platz fallen lassen. Alle drei Fahrer sind heute sehr stark unterwegs. Peter B. verzeichnet diverse technische Problem mit seinem Fahrzeug, das kostet ungewöhnlich viele Runden und so kann er heute im Rennen keinen Stich machen.

Scaleauto GT Cup 2019 – 6. Rennen vom 08.11.2019



Zum finalen Rennen finden sich 8 Fahrer ein und wir können wieder auf allen sechs Spuren fahren. Ben H., Andreas F. und Andreas K. führen das entscheidende Duell um die Gesamtwertung. Ben H. setzt sich am Ende durch, gewinnt das heutige Rennen und holt sich damit auch die Krone in der Gesamtwertung. Herzlichen Glückwunsch, Ben.

Rennverlauf

		Spur 1				Spur 2				Spur 3			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Ben H.	48	480,0	10,000	9,122	49	480,0	9,796	9,500	50	480,0	9,600	9,444
2	Andreas F.	49	480,0	9,796	9,468	50	480,0	9,600	9,485	50	480,0	9,600	9,361
3	Markus S.	43	480,0	11,163	9,463	50	507,9	10,158	9,437	47	480,0	10,213	9,437
4	Andreas K.	47	480,0	10,213	9,390	50	480,0	9,600	9,414	50	480,0	9,600	9,237
5	Stefan H.	47	483,5	10,287	9,403	46	480,0	10,435	9,369	47	480,0	10,213	9,418
6	Tobias R.	48	480,0	10,000	9,552	45	484,6	10,768	9,483	48	480,0	10,000	9,533
7	Peter B.	46	480,0	10,435	9,448	47	480,3	10,220	9,536	42	480,0	11,429	9,467
8	Karl Heinz St.	42	480,0	11,429	9,674	46	480,0	10,435	9,984	41	496,7	12,115	9,717

		Spur 4				Spur 5				Spur 6			
	Fahrer	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best	R	Zeit	Mittel	Best
1	Ben H.	51	488,4	9,577	9,469	48	480,0	10,000	9,599	50	480,0	9,600	9,480
2	Andreas F.	49	480,0	9,796	9,508	49	484,4	9,886	9,604	44	480,0	10,909	9,749
3	Markus S.	48	480,0	10,000	9,530	48	480,0	10,000	9,594	48	480,0	10,000	9,662
4	Andreas K.	42	480,0	11,429	9,465	47	480,0	10,213	9,481	44	483,4	10,986	9,562
5	Stefan H.	45	480,0	10,667	9,439	47	480,0	10,213	9,488	48	480,0	10,000	9,588
6	Tobias R.	43	480,0	11,163	9,756	44	480,0	10,909	9,758	44	480,0	10,909	9,755
7	Peter B.	43	480,0	11,163	9,697	45	480,0	10,667	9,553	40	480,0	12,000	9,794
8	Karl Heinz St.	41	480,0	11,707	10,101	40	480,0	12,000	10,224	38	480,0	12,632	10,239

Wie schon im letzten Rennen ist auch heute Andreas F. sehr schnell unterwegs. Er wird von Andreas K. gejagt, der mit einer guten Platzierung noch auf Platz 2 der Gesamtwertung springen kann. Er liefert sich ein spannendes Duell mit Stefan H. und kann sich mit einer zehntel Sekunde vor ihm ins Ziel retten. Auch wenn Markus S. sich noch dazwischen platziert, reicht es doch, um mit Andreas F. punktgleich in die Gesamtwertung zu ziehen. Aufgrund der besseren Topplatzierungen erringt er Platz 2 und verweist Andreas F. mit einem Wimpernschlag auf Platz 3.

Erfreulich ist die Teilnahme von Stefan H. am heutigen Abend. Nach längerer Abstinenz ist er mit einem Leihauto unterwegs, legt schnelle Runden hin und fährt mit Andreas K. ein Kopf an Kopf Rennen. Wegen besagter zehntel Sekunde hat er am Ende das Nachsehen. Schön, Stefan, das Du wieder einmal dabei bist und wir hoffen, dass das keine Ausnahme war.

Ebenfalls schnell und mit gesteigerter Stabilität ist Tobias R. unterwegs. Er setzt sich gegenüber Peter und Karlheinz durch und erringt einen tollen 6. Platz.

Das heutige Rennen und den Scaleauto GT Cup 2019 haben wir mit einer Tombola abgeschlossen. Der 1. Preis, ein Scaleauto Mercedes mit Metallfahrwerk, geht an Michael K. Aber auch die übrigen Teilnehmer erfreuen sich Ihrer Preise. Von Beleuchtungssets, über Rennmotoren bis hin zu Schleifern und Moosgummi Reifen gehen attraktive Preise an alle Teilnehmer, die mindestens an 3 Rennen teilgenommen haben. Somit schließt sich der 5. Scaleauto GT Cup im Zieboslot.

Tagesergebnis

	Fahrer	P	Runden R	D-RZeit [s]	Distanz [km]	Speed [km/h]	R-Zeit [min]
1	Ben H.	15	296	9,758	13,320	16,6	48,140
2	Andreas F.	14	291	9,912	13,095	16,3	48,074
3	Markus S.	13	284	10,239	12,780	15,8	48,465
4	Andreas K.	12	280	10,298	12,600	15,7	48,056
5	Stefan H.	11	280	10,298	12,600	15,7	48,058
6	Tobias R.	10	272	10,605	12,240	15,3	48,076
7	Peter B.	9	263	10,952	11,835	14,8	48,005
8	Karl Heinz St.	8	248	11,680	11,160	13,9	48,278

Fahrzeugabnahme und Qualifying – 1. Rennen vom 21.06.2019

	Fahrer	Fahrzeug	Fahrwerk	Gewicht		Q-Start	Q-Zeit	Gruppe
				Karo	Gesamt			
1	Markus S.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	71,9	224,4'6	-	-	B
2	Ben H.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	73,7	228,6	-	-	B
3	Peter B.	BMW Z4 GT3	MSC-11	70,4	218,9	-	-	B
4	Andreas F.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,1	221,6	-	-	B
5	Dirk G.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	72,9	218,6	-	-	B
6	Kai M.	SRT Viper GTS-R	SC-8000	70,2	219,3	-	-	B
7	Karlheinz St.	SRT Viper GTS-R	SC-8000	70,1	219,9	-	-	B

Fahrzeugabnahme und Qualifying – 2. Rennen vom 19.07.2019

	Fahrer	Fahrzeug	Fahrwerk	Gewicht		Q-Start	Q-Zeit	Gruppe
				Karo	Gesamt			
1	Michael K.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	76,1	223,0	-	-	B
2	Sven F.	Porsche 991 RSR	SC-8003 GT3	70,7	205,3	-	-	A
3	Andreas F.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,2	221,7	-	-	B
4	Andreas K.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,3	217,3	-	-	B
5	Karlheinz St.	SRT Viper GTS-R	SC-8000	74,7	224,2	-	-	B

Fahrzeugabnahme und Qualifying – 3. Rennen vom 16.08.2019

	Fahrer	Fahrzeug	Fahrwerk	Gewicht		Q-Start	Q-Zeit	Gruppe
				Karo	Gesamt			
1	Markus S.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	72,0	224,7	-	-	B
2	Ben H.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	73,7	228,3	-	-	B
3	Andreas F.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,1	219,8	-	-	B
4	Michael K.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	70,5	222,4	-	-	B
5	Frank J.	Jaguar XKR GT2	MSC-11	70,8	225,5	-	-	B
6	Maik R.	SRT Viper GTS-R	SC-8003 GT3	71,1	208,2	-	-	A
7	Peter B.	Porsche 997 RSR	MSC-11	70,2	224,6	-	-	B
8	Tobias R.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,6	228,1	-	-	B

Fahrzeugabnahme und Qualifying – 4. Rennen vom 13.09.2019

	Fahrer	Fahrzeug	Fahrwerk	Gewicht		Q-Start	Q-Zeit	Gruppe
				Karo	Gesamt			
1	Dirk G.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	73,0	219,0	-	-	B
2	Michael K.	BMW Z4 GT3	MSC-11	70,6	219,2	-	-	B
3	Ben H.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	73,8	229,0	-	-	B
4	Timo S.	BMW Z4 GT3	SC-8000	70,6	217,6	-	-	B
5	Markus K.	SRT Viper GTS-R	SC-8003 GT3	71,9	214,7	-	-	A
6	Andreas K.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,2	217,2	-	-	B
7	Andreas F.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,0	219,8	-	-	B
8	Karl-Heinz St.	SRT Viper GTS-R	SC-8000	70,0	219,4	-	-	B
9	Tobias R.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,4	227,4	-	-	B

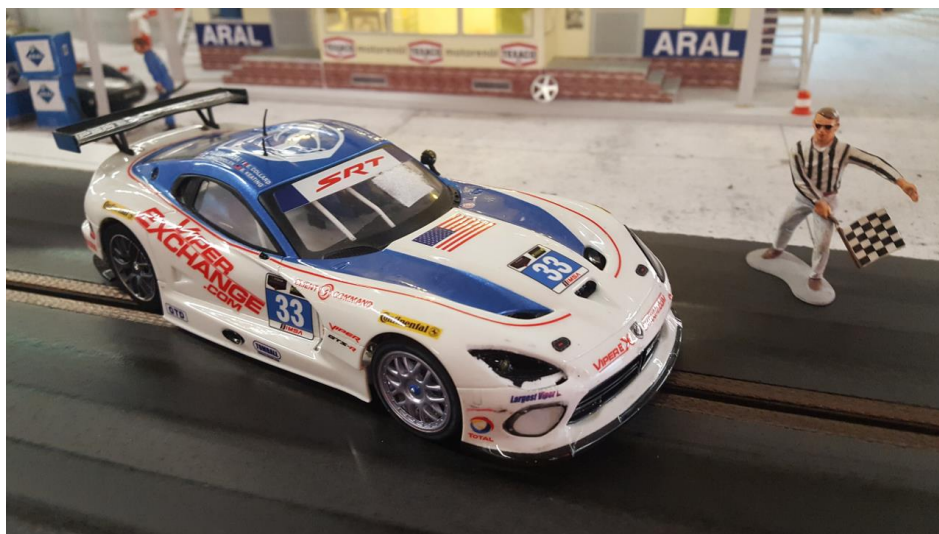
Fahrzeugabnahme und Qualifying – 5. Rennen vom 11.10.2019

	Fahrer	Fahrzeug	Fahrwerk	Gewicht		Q-Start	Q-Zeit	Gruppe
				Karo	Gesamt			
1	Timo S.	BMW Z4 GT3	SC-8000	70,6	217,6	-	-	B
2	Andreas K.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,5	217,5	-	-	B
3	Andreas F.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,2	220,2	-	-	B
4	Karl-Heinz St.	SRT Viper GTS-R	SC-8000	70,2	219,3	-	-	B
5	Markus S.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	71,9	224,4	-	-	B
6	Peter B.	Porsche 997 RSR	MSC-11	70,3	216,5	-	-	B

Fahrzeugabnahme und Qualifying – 6. Rennen vom 08.11.2019

	Fahrer	Fahrzeug	Fahrwerk	Gewicht		Q-Start	Q-Zeit	Gruppe
				Karo	Gesamt			
1	Stefan H.	Porsche 997 RSR	MSC-11	70,1	224,0	-	-	-
2	Ben H.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	73,7	228,7	-	-	-
3	Tobias R.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,4	228,2	-	-	-
4	Andreas K.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,2	217,2	-	-	-
5	Andreas F.	Porsche 997 RSR	SC-8000	70,1	219,9	-	-	-
6	Karl-Heinz St.	SRT Viper GTS-R	SC-8000	70,6	221,2	-	-	-
7	Markus S.	SRT Viper GTS-R	MSC-11	71,8	224,3	-	-	-
8	Peter B.	Porsche 997 RSR	MSC-11	70,3	216,1	-	-	-

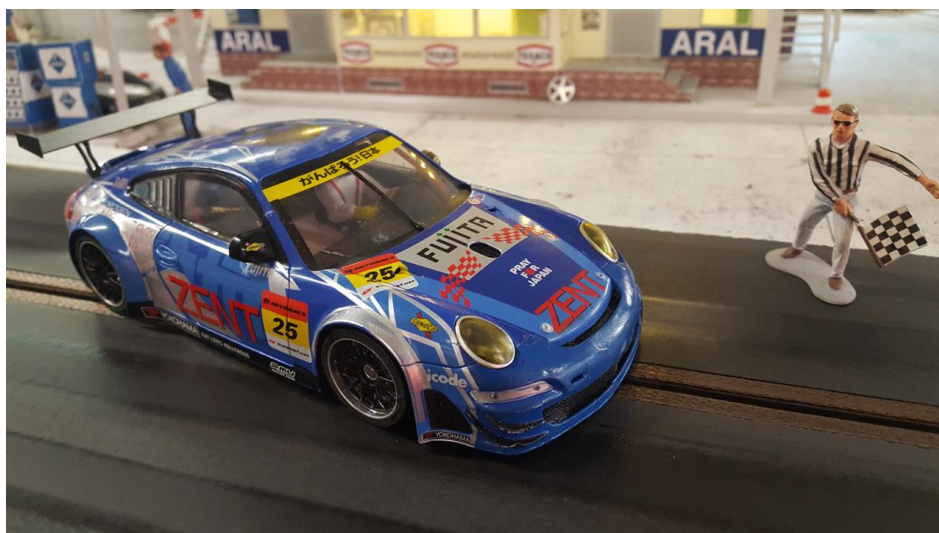
Die Fahrzeuge der Saison 2019



SRT Viper GTS-R von Kai M.



SRT Viper GTS-R von Dirk G.



Porsche 997 RSR von Andreas F.



SRT Viper GTS-R von Markus S.



BMW Z4 GT3 von Peter B.



SRT Viper GTS-R von Ben H. (aufgebaut von Röhl M.)



SRT Viper GTS-R von Karl-Heinz St.



Porsche 997 RSR von Tobias R.



Porsche 997 RSR von Stefan H. (Ersatz und Gästefahrzeug von Andreas F.)



Porsche 997 RSR von Andreas K.



BMW Z4 GT3 von Frank S.



BMW Z4 GT3 von Michael K.



SRT Viper GTS-R von Dirk G.



SRT Viper GTS-R von Markus K.



Jaguar XKR GT2 von Frank J. (aufgebaut von Markus S.)